

Catholische Uebersetzung.	Lutherische Uebersetzung.	Reformirte Uebersetzung.	Neue Uebersetzung.	Holländische Uebersetzung.
ge urtheilet ihn loß zu lassen.	Pilato/ da derselbige urtheilte ihn loß zu lassē*; * Act. 5/30.	urtheilte hatte / ihn ledig zu lassen. * drunt. 5/30. Matt. 27/20. Marc. 15/11. Joh. 18/40.	Pilati/ als er urtheilte ihn loß zu lassen. a Joh. 18/38. 40. † Knaben. † welchen ihr zwar.	voordeelde dat men (hem) soude los laeten. * Mat. 27/20. Marc. 15/11. Luc. 23/18. Joan. 18/40.
14. Ihr aber habt den Heiligen und Gerechten verleugnet/ und gebeten/ daß euch ein Mann geschenecket würde / der ein Mörder war.	14. Ihr aber verleugnetet den Heiligen und Gerechten/ und batet / daß man euch den Mörder scheneckete*. * Mat. 27/20. Marc. 15/11. Luc. 23/18. Joh. 18/40.	14. Ihr aber habt * den Heiligen und Gerechten verleugnet; und gebeten/ daß euch ein Mörder geschenecket würde. * Matth. 27/20. Marc. 15/11. Luc. 23/18. Joh. 18/40.	14. Ihr aber habt den Heiligen u. Gerechten * verleugnet / u. gebeten um einen mörderischen Mann/ daß er euch geschenecket würde. * beschweret/ (gravirt.)	14. Maer gy hebt den Heiligen ende Rechtveerdigen verloochent/ ende hebt begeert dat u een Man / die een Dootslager was / soude geschonecken worden.
15. Aber den Ursprung des Lebens habt ihr getödtet; welchen Gott auferwecket hat von den Todten/ des wir Zeugen sind.	15. Aber den Fürsten des Lebens habt ihr getödtet/ den hat Gott auferwecket von den Todten* / des sind wir Zeugen. * Act. 2/24.	15. Aber den Fürsten des Lebens habt ihr getödtet/ welchen Gott auferwecket hat von den Todten; * Des sind wir Zeugen. * droh. 1/8. und 2/32.	15. U. den † obersten Führer des Lebens habt ihr getödtet/ welchen Gott auferwecket hat aus den Todten/ dessen wir Zeuge sind. a Cap. 2/32. † Fürsten/ Herzogen.	15. Ende den Borst des Lebens hebt gy gedoodet/ welchen Godt opgeweekt heeft uyt den Dooden* maer van wy Getuygen zijn. * Act. 1/8. ende 2/32.
16. Und durch den Glauben an seinen Namen/ hat sein Name diesen gestärket / den ihr sehet/ und kennet: Und der Glaube / der durch ihn ist / hat diesem vollkommene Gesundheit gegeben / für dem Angesicht eurer aller.	16. Und durch den Glauben an seinen Namen/ hat er an diesem/ den ihr sehet und kennet/ bestätigt seinen Namen/ und der Glaube durch ihn hat diesem gegeben diese Gesundheit für euren Augen.	16. Und durch den Glauben an seinen Namen hat sein Name gerade gemacht diesen/ den ihr sehet und kennet; und der Glaube der durch ihn (trauet) hat ihm gegeben diese Gesundheit für euer aller Augen.	16. U. auf den Glauben an seinen Namen/ hat diesen/ den ihr beschauet u. kennet/ sein Name befestiget / u. der Glaube / a der durch ihn ist / hat demselben diese vollkommene Gesundheit gegeben in eurer aller Gegenwart. a 1 Pet. 1/21.	16. Ende door het Geloove in sijnen Name heeft sijn Naem desen gestreect / dien gy siet ende kent: ende het Geloove dat door hem is/ heeft hem de volmaecte Gesontheit gegeven / in uwer aller Tegenwoordigheyt.
17. Und nun / lieben Brüder / ich weiß / daß ihr durch Unwissenheit gethan habt / wie auch euere Obersten.	17. Nun/ lieben Brüder/ ich weiß / daß ihr durch Unwissenheit gethan habt/ wie auch euere Obersten;	17. Nun wolan lieben Brüder/ ich weiß/ daß ihr durch Unwissenheit gethan habt/ wie auch euere Obersten.	17. U. nun (lieben) Brüder/ ich weiß/ daß ihr durch a Unwissenheit so gehandelt habt / gleichwie auch euere Obersten. a Luc. 23/34. Cap. 13/27. 1 Cor. 2/3.	17. Ende nu/ Broeders/ ic weet dat gy't door Onwetentheit gedaen hebt/ gelijck als oock uwe Overste:
18. Gott aber hat dieser Gestalt erfüllet / was er zuvor durch den Mund aller Propheten verkündiget hat/ daß sein Christus leiden sollte.	18. Gott aber/ was er durch den Mund aller seiner Propheten zuvor verkündiget hat / wie Christus leiden sollte / hats also erfüllet*. * Luc. 24/44.	18. Gott aber hat also erfüllet / † was er durch den Mund aller seiner Propheten zuvor verkündiget hat/ wie Christus leiden sollte. † Jes. 50/6. und 53/5. Luc. 24/27. 44.	18. Gott aber hat/ was er durch den Mund aller seiner Profeten zuvor verkündiget hat/ daß der Christus leiden sollte † / es also erfüllet. Luc. 24/26. 27. 44. † daß der Christus leiden sollte; diese Worte mangeln in etlichen Büchern.	18. Maer Godt heeft alsoo vervult/ het gene hy* door den Mont aller sijner Profeten te voren verkondight hadde/ dat de Christus lijden soude. * Jes. 50/6. en 53/5. Luc. 24/27.
19. Derwegen thut Buße/ und bekehret euch/ damit eure Sünde ausgetilget werden.	19. So thut nun Buße/ und bekehret euch / daß eure Sünden vertilget werden.	19. * So verändert nun euere Sinn/ und bekehret euch/ auf daß euere Sünden vertilget werden; wan da kommen werden die Zeiten der Erquickung / von dem Angesicht des Herren. * droh. 2/38.	19. So ändert dan euren Sinn/ u. bekehret euch/ auf daß eure Sünden ausgewischt werden / damit kommen mögen die Zeiten der † Erquickung † vom Angesichte des Herren. Ps. 81/14. 17. † Erfüllung. † vorm Zorn.	19. * Betert u dan/ ende bekeert u/ op dat uwe Sonden mogen uytgewischt worden: wanneer de Tijden der Berkoelinge sullen gekomen zijn van het Aensicht des Heeren/ * Act. 2/38.
20. Auf daß ihr bestehet/ wan die Zeiten der Erquickung kommen werden von dem Angesicht des Herren / und er denselbigen senden wird/ der euch geprediget ist / Jesum Christum.	20. Auf daß da komme die Zeit der Erquickung für dem Angesicht des Herren/ wenn er senden wird den / der euch jetzt zuvor geprediget wird / Jesum Christum*. * Act. 17/31.	20. Und er senden wird / den/ der euch zuvor geprediget ist worden / (nemlich) Jesum Christum;	20. U. er senden möge Jesum Christum/ der euch zuvor verkündiget ist. † verordnet ist.	20. Ende hy gesonden sal hebben Jesum Christum/ die u te voren gepredickt is;
21. Welcher den Himmel zwar einnehmen muß / bis zu den Zeiten/ daß alle Dinge wiedergebacht werden / davon Gott geredet hat durch den Mund seiner heiligen Propheten / welche von Anfang gewesen sind.	21. Welcher muß den Himmel einnehmen/ bis auf die Zeit/ da herwiederbracht werde alles/ was Gott geredet hat durch den Mund aller seiner heiligen Propheten/ von der Welt an,	21. Welchen der Himmel zwar fassen muß / bis auf die Zeiten / da herwiederbracht werde / alles was Gott geredet hat durch den Mund aller seiner heiligen Propheten / von der Welt an,	21. † Welchen der Himmel muß aufnehmen / bis zu den Zeiten der Wiederherstellung aller Dingen/ von welchen Gott geredet durch den Mund aller seiner heiligen Profeten vom Welt-Lauff an. † Welcher muß den Himmel einnehmen.	21. Welcken de Hemel moct ontfangen tot de Tijden der Weder-oprechtinge aller Dingen / die Godt gesproken heeft door den Mont aller sijner heiligen Profeten van (alle) Eeuwe.